



Taler 1623

Taler von Herzog August dem Älteren aus Ratzeburg.

Es verdiente um 1615 ein gelehrter Rat 100 Taler im Jahr, ein Jägermeister 50 Taler, ein Kammerdiener 26 Taler, ein Kutscher, Weinschenk oder Hofschreiber 20 Taler und ein Schneidergeselle 10 Taler. Der Tageslohn eines Zimmermeisters waren 6 Mariengroschen oder 3 Mariengroschen mit Kost. Tagelöhner bekamen entsprechend 4 bzw. 2 Mariengroschen. Es kostete ein Ei einen Pfennig, ein Hering 2 Pfennige, ein Brot zu 5 Pfund 8 Pfennige, ein Huhn 14 Pfennige, eine Gans 4 Mariengroschen (32 Pfennige) und ein Paar Schuhe 16 bis 24 Mariengroschen.

Das Herzogtum Braunschweig-Lüneburg errichtete 1636 nach mehreren Landesteilungen seine Residenz in Hannover. 1692 erfolgte die Erhebung zum Kurfürstentum. Kurfürst Georg wurde 1714 König von England. Durch die Silbervorkommen des Harz konnte das Land sehr viele Münzen prägen.

Informationen

1623 (Datierung)

Taler

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F20

Inv. M06684
